



Schiedsrichter Ausbildungsstruktur

des Österreichischen Squash Rackets Verbandes

Einleitung:

Für die Aus- und Weiterbildung von Schiedsrichtern in der Sportart Squash ist der grundsätzlich österreichische Squash Rackets Verband zuständig und verantwortlich. Als Ausbilder seitens des ÖSRV stehen Thomas WACHTER (World Referee) und Heribert MONSCHEIN (WSO-Level 3 Schiedsrichter) zur Verfügung.

Jeder Landesverband kann auf Antrag an den ÖSRV auch weitere Personen mit einer entsprechenden Befähigung benennen, welche die Schiedsrichterausbildung unter Verwendung des jeweils gültigen ÖSRV-Skriptums bzw. ÖSRV-Fragenkatalog durchführen können.

Personen mit entsprechender Befähigung Schiedsrichterausbildungen durchzuführen, werden wie folgt definiert (alle Punkte müssen gegeben sein):

- .) Personen, welche selbst eine entsprechende ÖSRV-Schiedsrichterlizenz oder eine entsprechend höher Schiedsrichterlizenz besitzen,
- .) Personen, welche über eine Trainerausbildung (mindestens Übungsleiter bzw. WSF-Level 2) verfügen,
- .) Personen, die in den letzten fünf Jahren aktiv am ÖSRV-Spielbetrieb teilgenommen haben und als Schiedsrichter eingesetzt wurden.

Jedes Mitglied eines Vereines, der dem Österreichischen Squash Verbandes unterstellt ist, ist berechtigt sich zum Squash-Schiedsrichter ausbilden zu lassen, sofern die körperliche und geistige Eignung gegeben ist. Es gibt grundsätzlich kein Mindestalter.

Für die Teilnahme an der österreichische Squash Bundesliga (Herren und Damen) ist die Absolvierung einer entsprechenden Schiedsrichterausbildung, um die Ausübung der Schiedsrichtertätigkeit im Sinne der geltenden Regeln zu garantieren, erforderlich. Spieler, welche in der PSA-Rangliste geführt werden, sind von der Schiedsrichterausbildung ausgenommen.

Ausbildungsstruktur:

Theoretische Ausbildung:

Die Schiedsrichterausbildung des ÖSRV für nationale Bewerbe umfasste eine theoretische Regelunterweisung in der Dauer von zwei Stunden.

Die Inhalte sind:

- .) Allgemeine Regeln (Linien im Court, Pausen, Zählweise, Wahl des Aufschlagfeldes etc.)
- .) Zeitablauf beim Spiel (Einspielzeit, Pausen, Unterbrechungen)
- .) Aufgaben, Rechte und Pflichten des Schiedsrichters
- .) Rufe des Schiedsrichters
- .) Entscheidungsfindung bei Verletzungsfragen
- .) Ausfüllen des Schiedsrichterzettels
- .) Verhalten im Court
- .) Strafsanktionen durch den Schiedsrichter
- .) Let und Stroke Entscheidungen

Praktische Ausbildung:

In der praktischen Ausbildung sind seitens des Auszubildenden ein Spiel oder mehrere Spiele im Beisein eines Ausbildungsreferenten zu leiten.

Im Anschluss werden die getroffenen Entscheidungen, die Einhaltung der Einspiel- und Pausenzeiten sowie die Durchführung der speziellen Schiedsrichterrufe und Schiedsrichtersätze besprochen und bewertet. Auch die Einhaltung der übrigen Regeln wird durch den jeweiligen Ausbildungsreferenten kontrolliert.

Abschlussprüfung:

Ein theoretischer Fragenbogen wurde seitens des ÖSRV ausgearbeitet und dieser ist bei der Abschlussprüfung zu verwenden. Hierbei sind vom Teilnehmer bzw. der Teilnehmerin 75% der Fragen richtig zu beantworten.

Bei positivem Abschluss wird eine Schiedsrichterlizenz vom ÖSRV, welche drei Jahre Gültigkeit hat, ausgestellt. Ausbilder der Landesverbände haben eine Liste der Kursteilnehmer spätestens eine Woche nach Kursdurchführung dem ÖSRV zu übermitteln. Nach drei Jahren ist ein Auffrischkurs zu absolvieren. Bei einem neuerlich positiven Abschluss wird die Lizenz um weitere drei Jahre verlängert.

Schiedsrichterkurse:

Schiedsrichterkurse werden vom ÖSRV monatlich, meist gekoppelt mit diversen Aktivitäten (Trainingslager, Bundesliga etc.) angeboten.

Die Teilnahme an den Schiedsrichterkursen ist für ÖSRV-Vereinsmitglieder kostenlos.

Entsprechende befugte Ausbilder der Landesverbände können die Termine für Schiedsrichterausbildungen und gegebenenfalls die Kosten dafür selbst festlegen. Hierüber ist jedoch der ÖSRV mindestens drei Wochen vor den geplanten Kurs via Mail an office@squash.or.at in Kenntnis zu setzen. Unmittelbar nach Durchführung des Schiedsrichterkurses ist die Teilnehmerliste ebenfalls an office@squash.or.at zu übermitteln.